

Gold leichter

15.04.2024 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis gibt am Freitag im New Yorker Handel von 2.395 auf 2.343 \$/oz

nach. Heute Morgen stabilisiert sich der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong und notiert aktuell mit 2.358 \$/oz um 18 \$/oz unter dem Niveau vom Freitag. Die Goldminenaktien fallen weltweit zurück.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhause)

Nach dem mutmaßlich israelischen Angriff auf ein diplomatisches Gebäude des Iran in Syrien mit 16 Todesopfern und dem iranischen Vergeltungsschlag gegen Israel mit 12 Verletzten (Quelle: n-tv.de 14.04.24) fordern viele Politiker die weitere Eskalation des Krieges gegen den Iran:

Ukraines Präsident Wolodymyr Selenskyj fordert eine "geeinte Antwort der Welt".

Vorsitzender des Außen Ausschusses im Bundestag Michael Roth (SPD): Die EU und Deutschland müssten "endlich eine härtere Gangart gegen über dem Iran einlegen".

Außenpolitischer Sprecher der CDU/CSU Bundestagsfraktion Jürgen Hardt meint, der Westen müsse "endlich einen härteren Kurs gegen Teheran fahren".

Anton Hofreiter (Grüne) verlangt ein gemeinsames Vorgehen der internationalen Gemeinschaft gegen den Iran. (Quelle: Neue Westfälische 15.04.24)

Kommentar: Vgl. Vortrag Edelmetallmesse November 2022, Folie 43: „Da die Menschen die Begründung einer mehr oder weniger weltweiten Währungsreform mit massiver Verarmung großer Teile der Weltbevölkerung mit einem lokalen Krieg in der Ukraine nicht akzeptieren werden, sind weitere Kriegausbrüche an den Sollbruchstellen Nordkorea/Südkorea, Indien/Pakistan, Taiwan/China, dem Iran und in den Anrainerstaaten der Ukraine zu befürchten (Quelle: www.stabilitas-fonds.de).

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis gibt der Goldpreis bei einem festeren Dollar nach (aktueller Preis 71.069 Euro/kg, Vortag 71.578 Euro/kg). Am 27.07.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz überschritten.

Wegen der unkontrollierten Staats- und Unternehmensfinanzierung durch die Zentralbanken im Schatten der Corona-Krise haben wir das Kursziel für den Goldpreis auf 2.300 \$/oz bis 2.500 \$/oz angehoben und empfehlen, wegen fehlender Anlagealternativen voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de)) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber fällt (aktueller Preis 28,35 \$/oz, Vortag 28,73 \$/oz). Platin gibt nach (aktueller Preis 973 \$/oz, Vortag 985 \$/oz). Palladium zeigt sich wenig verändert (aktueller Preis 1.031 \$/oz, Vortag 1.034 \$/oz). Die Basismetalle entwickeln sich uneinheitlich. Der Ölpreis fällt (aktueller Preis 89,96 \$/barrel, Vortag 90,21 \$/barrel).

Die nordamerikanischen Werte entwickeln sich nachgebend. Der Xau-Index verliert 1,9% oder 2,6 auf 136,1

Punkte. Bei den Standardwerten fallen Royal Gold 2,2% und Franco-Nevada 2,0%. B2 Gold befestigt sich 1,0%. Bei den kleineren Werten fallen Monument 13,9%, Allied 7,7% und Gold Resource 6,9%. Belo Sun ziehen 12,5% und G-Mining 4,0% an. Bei den Silberwerten fallen Impact 9,1%, Silvercorp 7,8% und Vizsla 5,4%. Santacruz ziehen 21,1%, Minaurum 10,2% und Fresnillo 7,6% an.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel etwas leichter. DRD verlieren 3,7% und Sibanye 2,0%. Impala verbessert sich 3,9%.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen schwächer. Bei den Produzenten fallen Gold Road 6,6%, Pantoro 4,8% und De Grey 4,7%. Tribune verbessert sich 3,2%. Bei den Explorationswerten geben Horizon 13,3% und Chalice 9,4% nach. Bulletin ziehen 17,7% und Focus 5,6% an. Bei den Metallwerten verliert Image 5,1%. Alumina steigt 6,0%.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 3,0% auf 201,68 Euro. Bester Fondswert ist heute Tribune (+3,2%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Silvercorp (-7,8%), Gold Road (-6,6%) und Ausgold (-5,9%). Der Fonds dürfte heute stärker als der Markt nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.03.24 verbessert sich der Fonds um 20,2% auf 182,09 Euro. Im laufenden Jahr stellt sich der Gewinn auf 0,6%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 42,5%. Das Fondsvolumen erhöht sich durch die Kursgewinne von 104,8 auf 127,7 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 55,7%
- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Verlust im Jahr 2022: 8,2%
- Gewinn im Jahr 2023: 5,6%
- Gewinn im Jahr 2024: 0,6%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 1,9% auf 45,02 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Santacruz (+21,1%), Minaurum (+10,2%) und Fresnillo (+7,6%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Impact (-9,1%), Silvercorp (-7,8%) und First Majestic (-4,8%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Markt nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.03.24 gewinnt der Fonds 22,7% auf 37,74 Euro. Im laufenden Jahr verringert sich der Verlust auf 3,9%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 24,1%. Das Fondsvolumen erhöht sich parallel zu den Kursgewinnen von 106,0 auf 131,0 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 81,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 10,7%
- Verlust im Jahr 2023: 10,3%
- Verlust im Jahr 2024: 3,9%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 300 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verbessert sich um 2,6% auf 47,69 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Benz (+37,5%) und Matador (+7,8%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Cosmos (-9,3%), Gold Road (-6,6%) und Mandrake (-5,6%). Der Fonds dürfte heute etwas weniger als der Markt nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.03.24 verbessert sich der Fonds um 11,8% auf 42,68 Euro. Im laufenden

Jahr stellt sich der Verlust auf 4,9%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 20,6%. Das Fondsvolumen erhöht sich durch die Kursrückgänge von 13,9 auf 14,3 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 14,6%
- Verlust im Jahr 2023: 14,7%
- Verlust im Jahr 2024: 4,9%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Disclaimer: Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Prospekt und das KID, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Verbindliche Grundlage für den Kauf eines Fonds sind das Basisinformationsblatt (KID), der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement bzw. der Satzung, der zuletzt veröffentlichte und geprüfte Jahresbericht und der letzte veröffentlichte ungeprüfte Halbjahresbericht, die in deutscher Sprache kostenlos bei der IPConcept (Luxemburg) S.A. (société anonyme), 4, rue Thomas Edison L-1445, Strassen, Luxembourg, (siehe auch <https://www.ipconcept.com/ipc/de/fondsueberblick.html>) erhältlich sind. Risiken sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen. Der Verkaufsprospekt und die KIDs müssen vor dem Kauf dem Anleger zur Verfügung gestellt werden. Die steuerliche Behandlung ist von den individuellen Verhältnissen jedes einzelnen Anlegers abhängig. Die Werbemitteilung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, nötigenfalls unter Einbezug eines Beraters die Informationen in Bezug auf ihre Vereinbarkeit mit seinen persönlichen eigenen Verhältnissen, auf juristische, regulatorische, steuerliche und andere Konsequenzen zu prüfen. Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt. Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Anlageziele erreicht werden. Diese Werbemitteilung wendet sich ausschließlich an Interessenten in den Ländern, in denen die genannten Fonds zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sind.

Der Fonds wurde nach luxemburgischem Recht aufgelegt und ist in Luxemburg, Deutschland und Österreich zum Vertrieb zugelassen. Der Fonds darf in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA") sowie zugunsten von US-Personen nicht öffentlich zum Kauf angeboten werden.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG aufzuheben. Weitere Informationen zu Anlegerrechten in deutscher Sprache sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft (www.ipconcept.com) einsehbar. <https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html>

Die Dokumente können ebenfalls kostenlos in deutscher Sprache bei der Einrichtung, xxx (Name, Adresse), bezogen werden.

Die Dokumente können ebenfalls bei der Einrichtung, ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien bezogen werden.

Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung nach BVI-Methode lässt die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kosten (Ausgabe- und Rücknahmeaufschlag) und während der Haltedauer anfallenden Gebühren (z.B. Transaktionskosten) unberücksichtigt. Wenn ein Anleger für 1.000,- € Anteile erwerben möchte, muss er bei einem Ausgabeaufschlag von maximal 5% bis zu 1.050,- € dafür aufwenden. Es können für den Anleger Depotkosten und weitere Kosten (z.B. Depot- oder Verwahrkosten) entstehen, welche die Wertentwicklung mindern. Es ist zu beachten, dass der Wert der erworbenen Anteile, aufgrund

von Schwankungen der Investments im Fonds sowie der Notierung der Wertpapiere, schwanken kann.

Der Fonds weist aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. der Anteilpreis kann auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und unten unterworfen sein.

Außerdem kann bei Fremdwährungen die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/615031--Gold-leichter.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).